


Sonnenenergie für kubanische Filmkunst



★ Spendenaufruf für eine Solaranlage am ICAIC*

Eine Initiative für Kultur und Klima inmitten
US-amerikanischer Bedrohungen gegen Kuba
und Venezuela.



*Instituto Cubano de Arte e Industria Cinematográficos

Unsere Unterstützung

Wir, die Regionalgruppe
Düsseldorf der Freund-
schaftsgesellschaft BRD-
Kuba e.V., fördern das
Projekt „Netzwerk InterRed
Cooperación e.V.“ (in Frank-
furt/Main) mit einer Spenden-
kampagne für 15 Solarmo-
dule (9.000 kWh/Jahr).



Nach unseren Kubanischen Filmtagen mit EcoMujer e.V.
und dem Kino Black Box ist dies für uns eine Herzenssache.

Ziel: 9.000 € zu 30.000 € Gesamtsumme. Die Spenden sind
steuerlich absetzbar über InterRed.

Bedeutung des ICAIC für Kuba

Gegründet 1959 im Rahmen des ersten Kultugesetzes nach
der Revolution, brachte es mobiles Kino in die entlegensten
Gebiete.

Das Institut pro-
duziert solidarische,
kritische Filme von
hohem Niveau mit
internationalem
Erfolg.

Die Stromausfälle
aufgrund der
US-Blockade
bremsen Produ-
ktion, Distribu-
tion und Kinos aus.



Warum Solar auf Kuba?

Dringlichkeit: US-Angriff auf Venezuela verschärft Ölkrise; Kuba braucht unabhängige Energie.

Ersetzt Ölkraftwerke mit hohem CO²-Ausstoß. Dezentrale Anlagen entlasten Netz und widerstehen Stürmen.

Effizienz: Jeder Euro doppelt wirksam durch mehr Sonne, hohe CO²-Einsparung und Effizienz.

Fortschritt: Kuba baut Solarparks aus. InterRed setzt seit 2022 erfolgreich eigene Projekte um (340.000 kWh/Jahr im medizinischen Bereich).



Umsetzung

InterRed koordiniert Kauf, Transport und Montage mit Experten aus Technik und Entwicklungshilfe.



Erfolgreiche
Düsseldorfer
Kooperation
mit dem
Kubanischen
Filminstitut – die
Düsseldorfer
Filmtage.



Jetzt spenden!

Spendenkonto

Netzwerk InterRed Cooperación e.V.
IBAN: DE15 3702 0500 0007 6002 00
BIC: BFSWDE33MNZ

Stichwort: „Solaranlage-Düsseldorf“
(Adresse für Steuerbescheinigung angeben)

Infos: <https://interred-org.de>